

Werbung in anderer Sache für den MTV Treubund Lüneburg

Die Funny Skipper des MTV Treubund Lüneburg vertreten Deutschland bei den Weltmeisterschaften im Rope Skipping im US-amerikanischen Florida



ha120713hk Lüneburg. Wo sie auch auftreten, beeindruckten sie mit ihrer faszinierenden Show. Die Funny Skipper des MTV Treubund Lüneburg haben sich seit ihrer Gründung 1998 weit über die Grenzen der Salzstadt hinaus einen Namen gemacht. Das jugendliche Team des Trainer-Ehepaares Anja und Uwe Nielsen sind sogar sportlich so gut, dass die 14 Mädchen und Tom Peuker als einziger Junge jetzt die deutschen Farben bei den Weltmeisterschaften im Rope Skipping in Florida vertreten.



Vom 31. Juli bis zum 9. August starten die 15 Lüneburger Seilspringer bei den Weltspielen in den USA. "Das ist für uns schon eine Ehre", sagt Trainerin Anja Nielsen, "wir haben uns bei Meisterschaften durchgesetzt und qualifiziert." Was die Funny Skipper des MTV Treubund in Florida zeigen wollen, haben sie jetzt bei ihrer Generalprobe in der Vamos-Kulturhalle gezeigt. Mit 700 Zuschauern war die Halle knüppeldicke voll. "Die Resonanz war enorm", sagt Anja Nielsen. Zum ersten Mal hatten die 'Funny Skipper eine Sport-Gala-Veranstaltung organisiert. Ziel dieser Veranstaltung, die von weiteren Sportlern wie die Viva Moves, die Akrobaten Jan Martin und Hendrik Oldenroth, den Rhönradtturnern des MTV Treubund und Radiomoderator Dirk Böge begleitet wurde, war es, ein Geld für die geplante Reise nach Amerika zu sammeln. "Unser Sparschwein war am Ende voll", sagt Anja Nielsen und bedankt sich bei den vielen

Spendern für ihre Großzügigkeit.




Sportlich bekamen die 700 Besucher, darunter natürlich die Eltern, Verwandten und Freunde der Rope Skipper, sahen eine fast dreistündige spektakuläre Sportshow. Die Funny Skipper zeigten ihre Choreographien, mit denen sie in Florida den Kampf um die WM-Medaillen aufnehmen wollen. Auch wenn der Boden in der Vamos-Halle ein wenig zu hart und die Temperaturen zu warm waren, deuteten die Lüneburger Seilspringer an, dass sie nicht den weiten Weg nach Amerika antreten, um nur dabei zu sein .

"Wir versuchen, so weit wie möglich nach vorne zu kommen", sagten die Trainer Anja und Uwe Nielsen. Mit drei Teams treten die Lüneburger bei den Weltspielen im Rope Skipping an. In der Alterklasse III (12 bis 14 Jahre), dem Open-Team der AK II (15 bis 17 Jahre) und in der Altersklasse I (18 Jahre und älter).Medaillenchancen hat vor allem das Open-Team mit Jane Broichhagen, 17, Pauline von Veltheim, 14, Marie Rund, 13, Gesa Rohland, 16 und Tom Peuker, 17. Die Gruppe springt derzeit am harmonischsten, weil sie schon seit vier Jahren zusammen ist. Drei Mal holten sie den deutschen Meistertitel nach Lüneburg.

Tom Peuker als einziger Junge ist sogar Vizeweltmeister. Mit seiner Freestyle-Show möchte er in Florida noch einen draufsetzen. "Das ist Tagesform abhängig", sagt seine Trainerin.

In den vergangenen Wochen und Monaten haben die 15 Seilspringer des MTV Treubund hat und intensiv trainiert. Das Pensum ist vor der WM noch einmal auf fünf Einheiten in der Woche gesteigert worden. Dass da auch mal Stress im täglichen Umgang aufkommt, ist verständlich "Wir haben aber alles gemeinsam gemeistert", sagt Anja Nielsen. Erfahrungen bei

internationalen Wettbewerben bringen die Springer mit. Vier Mal sind die Funny Skipper schon bei Weltmeisterschaften gestartet, die alle zwei Jahre stattfinden. Kanada, England, Südafrika und jetzt Florida. Europameisterschaften haben die Lüneburger drei hinter sich, Holland, Schweden und Ungarn. Abflug für die 18-köpfige Gruppe ist am 29. Juli, wenn es für einen Tag nach Miami geht. Anja und Uwe Nielsen und sechs Springer bleiben nach der WM noch ein paar Tage in Amerika und starten zu einer kleinen Urlaubsrundreise.

Bericht aus: **Hamburger  Abendblatt**
von Hans Kall

[Mehr auf den eigenen Internetseiten der Rope Sippers](#)